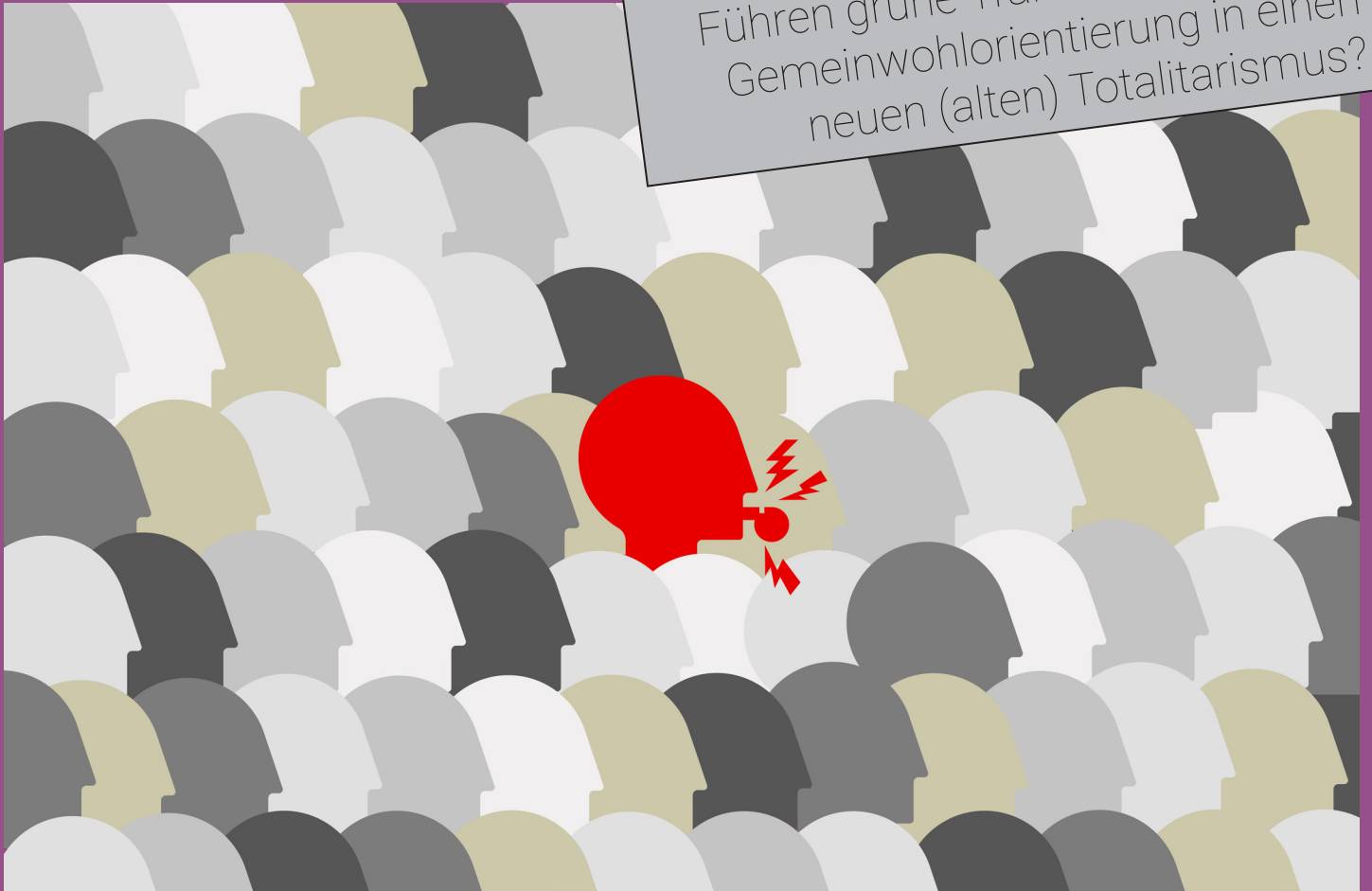


Katja Adler

Holt uns die DDR wieder ein?

Führen grüne Transformation und
Gemeinwohlorientierung in einen
neuen (alten) Totalitarismus?



stratum lounge | 07.11. um 19 Uhr

”

An die DDR erinnert

Fast jeder zweite Ex-DDRler, 46 Prozent, sagt: »Vieles, was sich heute in der Bundesrepublik Deutschland negativ entwickelt, erinnert mich an die DDR.«

Fragt man jene, die sich an die DDR erinnert fühlen, in welchen Bereichen das besonders zutrifft, dann sagen:

- 71 Prozent: zu viele Vorgaben des Staates bezüglich der Lebensweise der Bürger,
- 68 Prozent: Angst, die eigene Meinung zu sagen,
- 60 Prozent: Propaganda für die Bundesregierung durch den staatlichen Rundfunk,
- 56 Prozent: zu viele staatliche Eingriffe in die Wirtschaft
- 21 Prozent: zu viele staatliche Eingriffe in anderen Bereichen.



Zum Hintergrund

Katja Adler ist 1974 in Eisenhüttenstadt geboren, hat bis 2002 in öffentlichen Verwaltungen in Ostdeutschland gearbeitet und lebt heute in Hessen. Seit 2021 ist sie Bundestagsabgeordnete der FDP-Fraktion. Sie ist Mitglied im Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Sensible Ostdeutsche

Die in Ostdeutschland nach meiner Wahrnehmung stärker ausgeprägte unbedingte Verteidigung der Meinungsfreiheit, die größere Skepsis gegen jede Art der Einschränkung, sei es durch mögliche gesellschaftliche Konsequenzen, wie öffentliche Verachtung, Stigmatisierung, durch berufliche Folgenandrohung und Existenzgefährdung oder durch den ganz privaten Verlust von Freundschaften kann durchaus auch einer **höheren Sensibilität der Ostdeutschen** gegenüber noch so kleinen Schwingungen, die Einschränkung der Meinungsvielfalt betreffend, geschuldet sein.



Hier geht's zur
Website der Autorin
<https://kadler.abgeordnete.fdpbt.de/>

Neu im
Finanzbuch Verlag





**Die Autorin signiert für Sie gern
Ihr persönliches Exemplar von
ROLLE RÜCKWÄRTS DDR?**

Wie unsere Freiheit in Gefahr gerät

Denken Sie daran, für das Buch 22,00 Euro dabei zu haben...